

# Kleine Bücherwürmer

Mit dem «Buchstart» bringen die Stadtbibliothek und das Neubad Kindern Bücher spielend näher.

Die Geschichte «Tiefseedoktor Theodor» von Leseanimatorin Fabienne Iten passte perfekt in die spezielle Kulisse des ersten «Buchstarts» im Neubad. Über 20 Kinder kamen mit ihren Mamis und Papis am Donnerstag an den ersten Buchstart im ehemaligen Hallenbad. «Der Buchstart führt die Kinder näher an die Sprache heran», sagt Priska Röthlin, Projektleiterin des Buchstarts. Daneben sollen er die Eltern dazu animieren, mit ihren Kindern Lieder zu singen, Geschichten zu erzählen und Versli zu lernen.

In der Stadtbibliothek, wo der Buchstart bereits seit längerer Zeit durchgeführt wird, stösst das Angebot auf rege Nachfrage. «Wir waren im letzten Jahr ständig

ausgebucht, deshalb findet der Buchstart in der Bibliothek seit Januar jeden Mittwoch statt.» Im Neubad werden jeden ersten Donnerstag des Monats Geschichten erzählt.

Die Vorlesung ist auf die Ausdauer der Kinder zwischen halbjährig bis drei Jahren angepasst. Bei der Geschichte müssen die Kinder jedoch nicht eine halbe Stunde ruhig dazusitzen. Die Erzählungen sind mit einem abwechslungsreichen Programm gespickt. So versteckten sich die Kinder bei der Geschichte zum Tiefseedoktor beispielsweise hinter ihrem «Nuschi» oder erhalten «Schnee» in Form eines Eiswürfels zum Anfassen. Anmeldungen nimmt die Stadtbibliothek Luzern entgegen. *mh*



Die Premiere im Neubad mit Leseanimatorin Fabienne Iten war ein voller Erfolg.

*mh*